

Ressort: Politik

Spahn setzte sich angeblich für Wiederwahl Kauders sein

Berlin, 30.09.2018, 08:00 Uhr

GDN - Jens Spahn hat sich angeblich vor der Wahl des Vorsitzenden der Unionsfraktion für Volker Kauder eingesetzt. Das berichtet die "Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung" (FAS).

So sprach er im bayerischen Wahlkampf einen Abgeordneten der Fraktion an. Spahn warb dabei zwar nicht direkt für Kauder, argumentierte aber, bei der Wahlentscheidung müsse die Stabilität bedacht werden, schreibt die Zeitung. Mindestens fünf Abgeordnete bekamen vor der Abstimmung eine SMS von Jens Spahn, die in dieselbe Richtung gegangen sein soll. Sie gehörten zu jenen, die erst vor fünf Jahren oder einem Jahr in den Bundestag gewählt worden waren. Spahn selbst wollte sich gegenüber der FAS nicht dazu äußern, wen er gewählt hat und warum er für Kauder warb. Aus seinem engsten Umfeld hieß es, Brinkhaus` Wahl sei ein Ventil für Fraktion und Partei gewesen, um Druck abzulassen. Das nutze der Vorsitzenden Merkel, denn sonst hätte sich das Ventil womöglich auf dem Parteitag geöffnet. Allerdings wurde moniert, dass Brinkhaus nichts grundsätzlich ändern wolle. Man werde ja sehen, ob das die Union in den Umfragen wieder voranbringe. Es könne ja sein, hieß es, dass auf den Fraktionsvorsitzenden mit der längsten Amtszeit nun der mit der kürzesten folge. Spahn kommt wie Brinkhaus aus Westfalen, beide gehören benachbarten CDU-Bezirken an. Die Westfalen sind im Bundeskabinett mit zwei Ministern vertreten, Spahn für Gesundheit und Anja Karliczek für Bildung. Nun stellen sie auch noch den Fraktionsvorsitzenden. Das engt Spahns weitere Aufstiegsmöglichkeiten schon aus Gründen des regionalen Proporz ein, schreibt die Zeitung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-112690/spahn-setzte-sich-angeblich-fuer-wiederwahl-kauders-sein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com